

**Pressemitteilung**

**BAG SELBSTHILFE ist Teil des neuen Digitalbeirats**

**Jana Hassel wurde in das Gremium für Datensicherheit, Datenschutz und Nutzerfreundlichkeit berufen**

**Berlin/Düsseldorf, 14.6. 2024.** Ein Digitalbeirat wird künftig die gematik zu Fragen des Datenschutzes und der Datensicherheit sowie zur Nutzerfreundlichkeit der Anwendungen der Telematikinfrastruktur (TI) beraten. Die Einrichtung und Zusammensetzung des neuen Gremiums hatten die Gesellschafter am 12. Juni beschlossen. Mit Jana Hassel, der Referentin für Digitalpolitik ist zukünftig auch die BAG SELBSTHILFE in dem wichtigen Gremium vertreten. Sie wird die die Interessen der Patient\*innen in der Digitalisierung des Gesundheitswesens vertreten.

„Das ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg der Digitalisierung des Gesundheitswesens. Deshalb freue ich mich sehr über die Berufung auf diese Position und bedanke mich ganz herzlich bei den Interessenvertretungen der Maßgeblichen Patientenorganisationen chronisch kranker und behinderter Menschen, die mir das Vertrauen ausgesprochen haben, diese Position in ihrem Sinne auszuüben. Der ständige intensive Austausch zu den Herausforderungen der sehr heterogenen Patientenschaft im Bereich der Digitalisierung des Gesundheitswesens wird meine Arbeit auch im Digitalbeirat wesentlich bestimmen“, erklärt Jana Hassel, Referentin für Digitalpolitik bei der BAG SELBSTHILFE.

Wie im Digital-Gesetz (DigiG) festgelegt, wird sich der Digitalbeirat insbesondere mit der Abwägung von Datenschutz- und Sicherheitsanforderungen, dem Umgang mit medizinischen Daten für Versorgung und Forschung sowie ethischen Fragestellungen beim Umgang mit medizinischen Daten befassen.

Aufgabe des Digitalbeirats wird es sein, die Entwicklungskonzepte der gematik zu bewerten und ihr beratend zur Seite zu stehen. Er wird Handlungsempfehlungen aussprechen, die bei der Umsetzung durch die gematik einbezogen werden und so die Weiterentwicklung der Digitalisierung des Gesundheitswesens aktiv begleiten.

Burga Torges

Referatsleitung Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

BAG SELBSTHILFE

Kirchfeldstraße 149

40215 Düsseldorf

Tel.:    0211-31006-25

Fax.:    0211-31006-48

[burga.torges@bag-selbsthilfe.de](mailto:geschaeftsfuehrer@bag-selbsthilfe.de)

[C:\Users\btorges\AppData\Local\Microsoft\Windows\INetCache\Content.MSO\EE51F9F3.tmp](https://www.bag-selbsthilfe.de/)  [C:\Users\btorges\AppData\Local\Microsoft\Windows\INetCache\Content.MSO\4C32BB79.tmp](https://www.facebook.com/BAGSELBSTHILFE)  [C:\Users\btorges\AppData\Local\Microsoft\Windows\INetCache\Content.MSO\6A6EA4EF.tmp](https://www.instagram.com/bag_selbsthilfe/)  [C:\Users\btorges\AppData\Local\Microsoft\Windows\INetCache\Content.MSO\93B22BD5.tmp](https://www.youtube.com/channel/UCkxBN1MrLc35rwX_kSqq2qQ)

Die BAG SELBSTHILFE mit Sitz in Düsseldorf ist die Dachorganisation von 127 bundesweiten Selbsthilfeverbänden behinderter und chronisch kranker Menschen und ihrer Angehörigen. Darüber hinaus vereint sie 13 Landesarbeitsgemeinschaften und 7 außerordentliche Mitgliedsverbände. Der BAG SELBSTHILFE sind somit mehr als 1 Million körperlich-, geistig-, sinnesbehinderte und chronisch kranke Menschen angeschlossen, die sowohl auf Bundes- und Landesebene tätig sind als auch auf lokaler Ebene in Selbsthilfegruppen und Vereinen vor Ort. Selbstbestimmung, Selbstvertretung, Inklusion, Rehabilitation und Teilhabe behinderter und chronisch kranker Menschen sind die Grundsätze, nach denen die BAG SELBSTHILFE für die rechtliche und tatsächliche Gleichstellung behinderter und chronisch kranker Menschen in zahlreichen politischen Gremien eintritt.